



Locher Großküchen-Geräte GmbH
Karlsberger Str. 3, D-87471 Durach, Germany
Tel.: +49 (0) 831 5238339-0 / Fax: +49 (0) 831 5238339-15
office@locher.info www.locher.info

Bedienungsanleitung

D – A - CH Heißluftofen LH80



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorschriften.....	3
Sichere Anwendung.....	4
Sicherheitsvorschriften für das Bedienpersonal	4
Unsachgemäße Bedienung.....	4
Änderungen / Gebrauch von Ersatzteilen.....	4
Außerbetriebnahme	4
Allgemeines	5
Anwendung.....	5
Technische Daten	6
Baugruppenübersicht.....	7
Installation.....	8
Installationsvoraussetzungen:	8
Wasseranschluss	8
Inbetriebnahme / Montage	9
INBETRIEBNAHME:.....	9
Heißluftofen im Umluftbetrieb.....	9
Beschädigung.....	10
Reinigung und Wartung	11
Fehlerfindung / Fehlerbehebung.....	11
Unterhalt	12
Entsorgung	12
Hinweis zur Entsorgung	12
Lieferanschrift:.....	12

Sicherheitsvorschriften

Beschreibung von Gefahren-Symbolen

Generelles Gefahrensymbol

Nichtbefolgen der Sicherheitsvorschriften

Bedeutet Gefahr (Verletzungen)



Dieses Symbol warnt vor gefährlicher Spannung.
(Bildzeichen 5036 der IEC 60417-1)

Achtung

Bei unsachgemäßer Anwendung können kleinere Verletzungen oder Sachbeschädigungen hervorgerufen werden

Direkt am Gerät angebrachte Gefahrensymbole müssen unbedingt befolgt werden und die Lesbarkeit jederzeit sichergestellt werden.

Achtung

Vor Anwendung oder Unterhalt des Gerätes muss die Bedienungsanleitung gelesen werden!

Gefahren bei Nichtbeachten der Sicherheits-Vorschriften

Das Nichtbeachten der Sicherheits-Vorschriften kann zu Gefahr für Personen, Umgebung und für das Gerät selbst führen. Bei Nichtbeachten der Sicherheits-Vorschriften besteht kein Recht auf jegliche Schadensersatzforderungen.

Im Detail kann das Nichtbeachten zu folgenden Risiken führen

(Beispiel):

- Gefahr für Personen durch elektrische Ursachen

Sichere Anwendung

Die Sicherheits-Vorschriften dieser Bedienungsanleitung, die bestehenden nationalen Vorschriften für Elektrizität zur Verhinderung von Unfällen sowie jegliche betriebsinterne Arbeits-, Anwendungs- und Sicherheits-Vorschriften müssen befolgt werden.

Sicherheitsvorschriften für das Bedienpersonal

Das Gerät niemals unbeaufsichtigt in Betrieb lassen. Somit wird ein unbeaufsichtigtes Aufheizen vermieden, d.h. eine Person, die das Gerät benutzen will, muss den Heizprozess durch einschalten und drehen des Thermostats starten.

Benutzen Sie den Heißluftofen nicht als Ablage!

Legen Sie kein Papier, Karton, Stoff etc. auf den Salamander.

Vermeiden Sie das Eintreten von Flüssigkeiten in das Gerät.

Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasserstrahl.

Unsachgemäße Bedienung

Die Funktionstüchtigkeit des Gerätes kann nur bei richtiger Anwendung gewährleistet werden. Die Grenzwerte gemäß den technischen Daten dürfen unter keinen Umständen über- oder unterschritten werden.

Änderungen / Gebrauch von Ersatzteilen

Kontaktieren Sie den Hersteller, wenn Sie Änderungen am Gerät beabsichtigen. Um die Sicherheit zu gewährleisten, verwenden Sie nur Original-Ersatzteile und Zubehörteile, welche durch den Hersteller bewilligt sind. Bei Verwenden von nicht originalen Komponenten erlischt jegliche Haftung für Folgekosten.

Außerbetriebnahme

Wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, stellen Sie sicher, dass der Drehknopf nicht unbeaufsichtigt eingeschaltet wird. Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht einsetzen (mehrere Tage), ziehen Sie den Netzstecker heraus. Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeit in das Gerät gelangen kann und reinigen Sie das Gerät nicht mit Flüssigkeit.

Allgemeines

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet grundlegende Informationen die bei der Montage, Anwendung und Unterhalt beachtet werden müssen. Sie muss vor der Installation und Inbetriebnahme vollständig durch den Monteur und dem Bedienpersonal gelesen werden, und immer zum Nachschlagen in der Nähe der Kochstelle aufliegen. Für die einwandfreie Funktion und zum Erhalt der Betriebssicherheit des Gerätes ist eine sachgerechte Installation, Bedienung und Wartung gemäß dieser Aufstellungs- und Betriebsanweisung erforderlich. Nur so kann entsprechend den Verkaufs- und Lieferbedingungen eine Gewähr übernommen werden. Vor Inbetriebnahme dieses Gerätes müssen das gesamte Verpackungsmaterial und die industriellen Schutzfette gründlich entfernt werden, sowie die üblicherweise auf Edelstahloberflächen befindlichen Schutzfolien. Das Gerät mit einem Schwamm reinigen, der mit Wasser sowie neutralem, dünnflüssigem Reinigungsmittel befeuchtet worden ist. Darauf achten, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät laufen. Keine scheuernden Mittel verwenden. Den Ablagerost mit sauberem Wasser abspülen.

Anwendung

Den Heißluftofen nur zur Nahrungsmittelzubereitung benutzen. Er ist zur Zubereitung von Fleisch, Fisch und Gemüse, zum Backen von Brot, Kuchen und Gebäck, zum Aufwärmen und Auftauen von Speisen und Tiefkühlprodukten und zum Überbacken (Gratinieren) entwickelt worden.

Bitte versuchen Sie nicht, Kleidungsstücke, Zeitungen oder andere Materialien im Heißluftofen zu trocknen. Diese Gegenstände können sich entzünden! Bewahren Sie keine Gegenstände im Heißluftofen auf, wenn dieser nicht benutzt wird (für den Fall, dass er versehentlich eingeschaltet wird).

Erhitzen Sie in keinem Fall Chemikalien oder andere Produkte.

Kommt es zu einem Brand, dann halten Sie die Gerätetür geschlossen. Schalten Sie den Heißluftofen ab, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder schalten Sie die Installationssicherung aus.

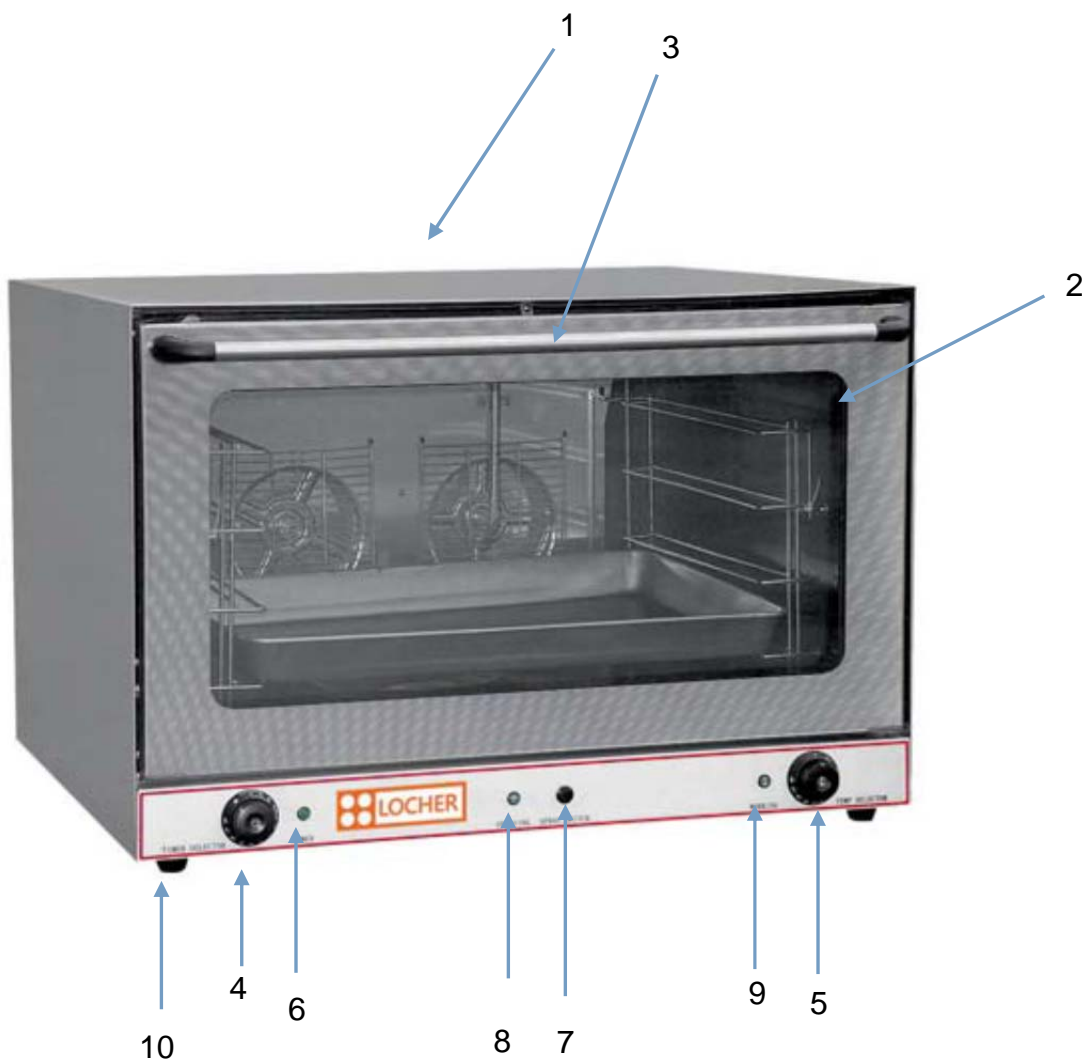
Technische Daten

Bezeichnung	Elektro – Heißluftofen mit Beschwadung
Modell	LH80
Artikel-Nr.	632504
Elektrischer Anschluss	400V, 50Hz
Leistungsaufnahme	6400 Watt
Innenmaß	660x590x350 mm
Außenmaß	834x796x572 mm
Festwasseranschluss	Ja / ¾"
Abstand zwischen den Blechen	70 mm
Temperaturregelung	50° - 300 °C
Zeitschaltuhr	0 - 120 min
Gewicht, netto	67 kg
Zubehör	4 Backbleche (600 x 400 mm)

Technische Änderungen vorbehalten!

Baugruppenübersicht

1. Gehäuse
2. Glastür
3. Glastürgriff
4. Haupt-/Zeitregler
5. Temperaturregler Heißluft
6. Kontrolllampe Zeit
7. Beschwadungsknopf
8. Kontrolllampe Beschwadung
9. Kontrolllampe Heißluft
10. Stellfüße



Installation

Installationsvoraussetzungen:

Das Gerät muss auf einer geraden Fläche platziert werden. Die Abstellfläche muss mindestens 100 kg Gewicht zulassen. Die Netztrennvorrichtung muss leicht zugänglich sein.

Die folgenden Punkte gilt es zu beachten:

Prüfen Sie und stellen Sie sicher, dass die Spannung der Hauptzuleitung mit derjenigen des Typenschildes übereinstimmt.

Die elektrischen Installationen müssen den lokalen Gebäudeinstallations-Vorschriften entsprechen. Die gültigen nationalen Vorschriften der Elektrizitäts-Behörden müssen befolgt werden.

Das Gerät ist mit einem Netzkabel ausgestattet, dieses kann mit dem notwendigen Stecker an eine Steckdose angeschlossen werden.

Falls Fehlstromschalter verwendet werden, müssen diese für einen Fehlerstrom von mindestens 30mA ausgelegt sein.

Das Bedienpersonal muss dafür sorgen, dass alle Installations-, Unterhalts- und Inspektionsarbeiten, durch zugelassenes Fachpersonal ausgeführt werden.

Zum elektrischen Anschluss des Gerätes sind die Gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landes zu beachten!

Wasseranschluss

Ein Wasseranschluss in der Nähe des Gerätes ist dringend erforderlich.

Um eine einwandfreie Funktion und zur Vermeidung von Kalkablagerungen im Garraum zu gewährleisten sollte dieser mit Wasser versorgt werden, max. Wasserhärte 8°dH.

Liegt die Wasserhärte darüber, muss zwingend eine Wasserenthärtungsanlage angeschlossen werden.

Schließen Sie den bauseiteigen Wasserzulauf (Kaltwasser) an das Anschlussstück (3/4“) an der Rückseite des Gerätes an.

Der erforderliche Wasserfließdruck sollte einen Wert von max.2 bar haben. Der Wasserfließdruck sollte nicht höher als 2 bar sein, ist er höher muss ein Druckminderer installiert werden.



Inbetriebnahme / Montage

Die Geräte sind mit einem Netzkabel ausgerüstet. Sie müssen mit einer Wandsteckdose verbunden werden. Die elektrischen Installationen müssen durch zugelassene Installationsunternehmen unter Einhaltung der spezifischen nationalen und lokalen Vorschriften ausgeführt werden. Die Installationsunternehmen sind verantwortlich für die korrekte Auslegung sowie Installation in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften. Die Warn- und Typenschilder müssen strikt befolgt werden.

Prüfen Sie und stellen Sie sicher, dass die Spannung des Netzstroms und des Gerätes (gemäß Typenschild) übereinstimmen.

Bei Aufstellung dieses Gerätes in unmittelbarer Nähe einer Wand , von Trennwänden, Küchenmöbeln, dekorativen Verkleidungen usw. wird empfohlen, dass diese aus nicht brennbarem Material gefertigt sind; anderenfalls müssen sie mit geeigneten nichtbrennbaren, wärmeisolierenden Material verkleidet sein, und die Brandschutz-Vorschriften müssen sorgfältig beachtet werden!

INBETRIEBNAHME:

Heißluftofen im Umluftbetrieb

- Schalten Sie das Gerät mit dem Haupt-/Zeitdrehregler ein (im Uhrzeigersinn auf die gewünschte Gar-/Backzeit drehen).
Die grüne Betriebs-Kontrolllampe leuchtet auf, die Innenbeleuchtung und die Lüftermotoren werden eingeschaltet, sobald Sie diesen Regler betätigen.
- Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem Temperatordrehregler ein.
Die grüne Aufheiz-Kontrolllampe leuchtet auf. Sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist, erlischt die grüne Aufheiz-Kontrolllampe und leuchtet wieder auf, wenn die Temperatur im Garraum sinkt.
- Nach Erreichen der eingestellten Temperatur stellen Sie die gewünschten Speisen in den Garraum des Heißluftofens.
- Es können gleichzeitig 4 Backbleche in die 4 Einschübe des Heißluftofens gestellt werden. Achten Sie beim Beschicken des Gerätes darauf , dass ein gleichmäßigen Abstand zwischen den Speisen und den Backblechen eingehalten wird, damit eine optimale Wärmeverteilung im Garraum erfolgen kann..
- Nach Ablauf der eingestellten Zeit ertönt ein Signal, die grüne Betriebs-Kontrolllampe erlischt und das Gerät schaltet automatisch ab.
- Entnehmen Sie die zubereiteten Speisen.
- Wenn das Gerät nicht mehr benutzt wird, schalten Sie dieses aus (Haupt-/Zeitdrehregler und Temperatordrehregler auf „0“ drehen) und trennen es von der Stromversorgung (Netzstecker ziehen!).
-

Beschwadung

- Die manuelle Beschwadung wird eingeleitet, indem man den Beschwadungsknopf auf der Bedienblende kurz (max. 3 Sek.) drückt. Durch diese stoßweise drücken wird Wasser in den heißen Garraum des Gerätes gespritzt und verdampft.
- Die Kontrollleuchte für Beschwadung leuchtet auf.
- Solange man den Beschwadungsknopf betätigt, wird Wasser in den Garraum gespritzt (durch zu langes drücken sammelt sich überschüssiges Wasser am Garraumboden)
- .

Reinigung und Wartung

Regelmäßiges Reinigen des Heißluftofens trägt zu einer Verlängerung der Lebensdauer bei.

Aggressive Reinigungsmittel, Stahlwolle oder kratzende Schwämme dürfen nicht verwendet werden, da sie die Oberfläche beschädigen können. Bei Missachtung wird jeder Garantieanspruch abgelehnt. Rückstände von Reinigungsmitteln müssen mit einem feuchten Tuch entfernt werden. Ein fachgerechter Unterhalt des Gerätes bedingt eine regelmäßige Reinigung, sorgfältige Behandlung und Service.

Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen!

Der Heißluftofen darf nicht mittels Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger abgespritzt werden.

Achtung

**Gerät nicht öffnen!
Gefährliche Spannung!**

Fehlerfindung / Fehlerbehebung

Bei allen Störungen des Heißluftofens, die nicht auf äußere Einflüsse oder Verschmutzungen zurückzuführen sind, darf nur zugelassenes und geschultes Servicepersonal das Gerät öffnen. Der Heißluftofen muss sofort ausgeschaltet und der Netzstecker herausgezogen werden. Die Ursachenermittlung oder Fehlerbeseitigung darf nur durch Sachkundige erfolgen.

Fehler	Mögliche Ursache	Maßnahmen durch Bedienungs- oder Servicepersonal
Nach dem Ausschalten, leuchtet die Kontrolllampe weiter auf	Sicherung defekt	Sicherung austauschen
Kein Aufheizen.	Gerät defekt	Kontaktieren Sie ihren Lieferanten für Reparaturservice. Ziehen Sie den Netzstecker heraus.
Ungenügende Heizleistung	Einzelner Heizkörper defekt	
Kein Aufleuchten der Kontrolllampe	Keine Stromzufuhr	Prüfen Sie, ob das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist (Netzkabel eingesteckt), Netzsicherungen prüfen
Garraumbeleuchtung defekt	Glühlampe defekt	Gerät von der Stromzufuhr trennen und Glühlampe auswechseln

Bei einem Austausch von Bauteilen sind immer Originalteile nach der gültigen Ersatzteilliste zu verwenden und die vorhandenen oder neue (gleiche Verbindungselemente) einzusetzen.

Unterhalt

Der Anwender muss sicherstellen, dass alle Komponenten, die für die Sicherheit relevant sind, jederzeit einwandfrei funktionstüchtig sind. Das Gerät muss mindestens einmal jährlich durch einen ausgebildeten Techniker Ihres Lieferanten geprüft werden.

Das Gerät darf nur von ausgebildetem Service-Personal geöffnet werden.

Entsorgung

Bei Beendigung der Lebensdauer des Heißluftofens muss dieser fachgerecht entsorgt werden.

Vermeiden Sie Missbräuche:

Das Gerät darf nicht durch unqualifizierte Personen benützt werden. Vermeiden Sie, dass der zur Entsorgung bereitgestellte Heißluftofen wieder in Betrieb genommen wird. Der Heißluftofen besteht aus gebräuchlichen elektrischen und elektromechanischen Bauteilen. Es werden keine Batterien verwendet. Der Anwender ist verantwortlich für die fachmännische und sichere Entsorgung des Salamanders.

Hinweis zur Entsorgung

Geräte die zu diesem Zweck bestimmt sind, können an uns zur Entsorgung geschickt werden. Es werden nur ausreichend frankierte Pakete von uns angenommen.



Lieferanschrift:

Locher Großküchen – Geräte GmbH

Karlsbergerstr. 3 ; D-87471 Durach

Tel. +49 831 52 383 39-0; Fax: +49 831 52 383 39-15

Email: office@locher.info



Achtung!

Jede Demontage und falsche Installation, falsche Einstellung und Wartung kann zu Vermögensschäden oder Sachschäden führen.

Bitte kontaktieren Sie Ihren Lieferanten für den Reparaturservice.



Achtung!

Zu Ihrer eigenen Sicherheit, stellen oder lagern Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gas oder andere Gegenstände neben oder in das Gerät.